Inhaltsübersicht

A Ist Sucht aus ökonomischer Sicht Privatsache?

1 Ökonomische Theorie der Sucht – ist Sucht rational?
Ansgar Lange **1**

2 Tabaksteuern – Auswirkungen auf das Individuum und die Ökonomie
Kathrin Heymer **27**

3 Alkoholsteuern – Auswirkungen auf das Individuum und die Ökonomie
Gerald-Alexander Beese **51**

4 „Fragestellungen im Zusammenhang mit der Legalisierung von Cannabis“
Oliver Lücke **79**

B Ist Prävention ein gutes Investment?

5 Prävention in Deutschland – eine Analyse aus ökonomischer Sicht
Florian Leppert **107**

6 Verhaltens- versus Verhältnisprävention – eine ökonomische Analyse
Stephan Perng **131**

7 Sinnhaftigkeit von Vorsorge- und Screeningmaßnahmen aus ökonomischer Sicht
Friederike Küster **158**

C Seltene Erkrankungen in Not?

8 Volkskrankheiten versus seltene Erkrankungen – eine Analyse aus gesundheitsökonomischer Sicht
Thomas Plagemann **186**

9 Versorgungs- und Finanzierungsprobleme bei seltenen Erkrankungen – Lösungsmöglichkeiten aus theoretischer und empirischer Sicht
Rebecca Rump **210**

10 Volkskrankheiten versus seltene Erkrankungen – wo sollte der Schwerpunkt der Versorgung liegen?
Birger Jaspers **237**

11 Orphan Drugs – eine gesundheitsökonomische Analyse
Melanie Vorholt **262**

A Ist Sucht aus ökonomischer Sicht Privatsache?

1 Ökonomische Theorie der Sucht – ist Sucht rational?
Ansgar Lange **1**

2 Tabaksteuern – Auswirkungen auf das Individuum und die Ökonomie
Kathrin Heymer **27**

3 Alkoholsteuern – Auswirkungen auf das Individuum und die Ökonomie
Gerald-Alexander Beese **51**

4 „Fragestellungen im Zusammenhang mit der Legalisierung von Cannabis“
Oliver Lücke **79**

1 Ökonomische Theorie der Sucht – ist Sucht rational?

Ansgar Lange

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung 4

2 Grundlagen und Begriffsabgrenzungen 5

2.1 Definition von Abhängigkeit 5
2.1.1 Definition der Weltgesundheitsorganisation (WHO) 5
2.1.2 Gesundheitsökonomische Definition 5
2.1.3 Rechtliche Definition 6
2.1.4 Definition nach Becker & Murphy 6
2.2 Definition von Rationalität 7

3 Modell der rationalen Abhängigkeit 7

3.1 Modellannahmen und die Nutzenfunktion 8
3.2 Dynamik des Modells 11
3.3 Modellmodifikationen zur Annäherung an die Realität 15
3.3.1 Multiple Steady States 15
3.3.2 Flexible Preise 16
3.3.3 „Cold Turkey“ und „Binges“ 18
3.4 Zusammenfassung des Modells 19

4 Kritik und Erweiterungen 20

4.1 Kritische Betrachtung 20
4.2 Optimierung des Modells 22

5 Fazit 24

6 Literaturverzeichnis 25

Abkürzungsverzeichnis

Abb.	Abbildung
Aufl.	Auflage
BGM	Becker & Grossman & Murphy
BM	Becker & Murphy
BV	Braun & Vanini
d. h.	das heißt
DHS	Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen e.V.
DRG	Diagnosis Related Groups
et al.	et altera, und andere
ICD	International Classification of Diseases
Jg.	Jahrgang
o. g.	oben genannt
o. J.	ohne Jahresangabe
OZ	Orphanides & Zervos
s.	siehe
S.	Seite
SS	Steady State
u. a.	unter anderem
ugs.	Umgangssprachlich
vgl.	vergleiche
WHO	World Health Organization
z. B.	zum Beispiel
z. T.	zum Teil
zit. n.	zitiert nach